

Pressemitteilung / 21. Juni 2024

## Rückblick auf das Spieleautor\*innen-Treffen in Göttingen 2024

Am 01./02. Juni 2024 fand das 42. Spieleautor\*innen-Treffen in Göttingen statt. Mehr als 350 Menschen kamen in die Stadthalle, an 180 Tischen wurden Prototypen präsentiert und von über 90 Verlagsvertretern aus knapp 50 Verlagen begutachtet.



Die Veranstaltung wurde mit einem Grußwort des Bürgermeisters von Göttingen, Dr. Ehsan Kangarani, und dem Vorsitzenden der SAZ, Hartmut Kommerell, eröffnet.



Am Samstag wurde der Göttinger Spatz verliehen. Die Auszeichnung für seinen Beitrag zum Kulturgut Spiel ging in diesem Jahr an *Hilko Drude*, der sich als früherer Mitveranstalter des Spieleautor\*innen-Treffens sowie vor allem mit seinem

Blog „Du bist dran! Spiele aus aller Welt“ als internationaler Kulturbotschafter für das analoge Spiel engagiert.

Die Laudatio hielt der Preisträger des letzten Jahres Christian Beiersdorf.



(von links: Christian Beiersdorf, Reinhold Wittig, Hilko Drude)

Erstmals wurde das von der Jury Spiel des Jahres geförderte Deutsche Nachwuchs-Spieleautor\*innen-Stipendium bereits am Samstagabend vergeben.

Die Jury aus Lothar Hemme, Henning Kröpke und dem Preisträger des Vorjahres, Mareike Bruns-Streng, vergab das Stipendium in diesem Jahr an *Timo Schievelbein*, welches ihm ermöglicht über verschiedene Praktika Einblicke in die Verlagsarbeit, in den Spielwarenhandel, ins Nürnberger Spielearchiv und die Vermittlung von spieltheoretischem Wissen zu gewinnen.



---

Verantwortlich und Ansprechpartner: Hans-Peter Stoll (Geschäftsführer)  
SAZ-Geschäftsstelle: Friedhofstr. 1 • 68623 Lampertheim • Germany  
Tel. +49 6206 912 3192 • E-Mail: [office@spieleautorenzunft.de](mailto:office@spieleautorenzunft.de)  
[www.spielautorenzunft.de](http://www.spielautorenzunft.de)

Nominiert waren des Weiteren Danni Bai und Stefan Freund.

Am Sonntag, am Göttinger Tag des Spiels, waren alle eingeladen, die präsentierten Prototypen zu testen oder an einigen Tischen bereits veröffentlichte Spiele auszuprobieren. Etwa 300 Besucher sind in die Stadthalle gekommen und haben dieses Angebot angenommen.



Als Termin für das Treffen im nächsten Jahr ist der 31. Mai und 01. Juni 2025 vorgesehen.